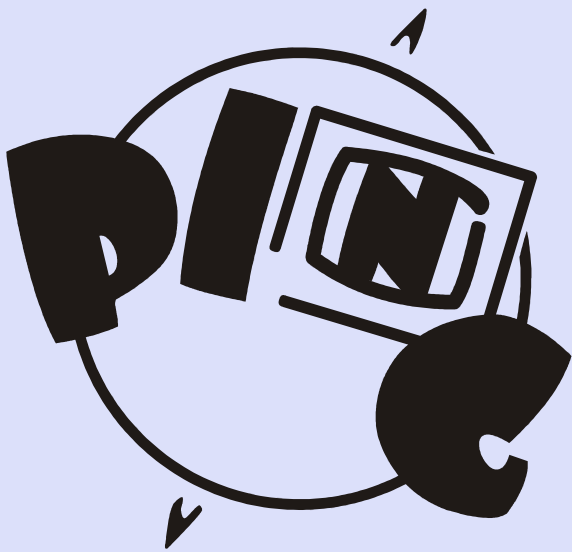




**PING e.V. – Verein zur Förderung der privaten Internet Nutzung e.V.**



**PING e.V.**

Der Verein stellt sich vor

Weiterbildung

Schulen-ans-Netz

Förderung von Bildung und Wissenschaft



## **Informationen über den PING e.V.**

### ***Hintergrundinformationen zum Verein:***

Der PING e.V. – Verein zur Förderung der privaten Internet Nutzung e.V. – ist ein gemeinnütziger Verein, der 1994 gegründet wurde, um Privatpersonen das Internet durch Weiterbildungsmöglichkeiten bei gleichzeitiger Schaffung von kostengünstigen Internetzugängen näher zu bringen. Der **Privaten Internet Nutzer Gemeinschaft** war als einer der ersten Initiativen ihrer Art in Deutschland wichtig, das damals noch neue Medium Internet nicht nur technisch zugänglich zu machen, sondern vor allem auch für ein tieferes Verständnis in diesem Themenbereich zu werben. Dies ist auch der Hauptgrund, warum sich der PING e.V. im Zeitalter des ubiquitären Internets nach wie vor als Internetprovider zum Mitmachen und vor allem auch zum Mitverstehen sieht.

### ***Seit über 15 Jahren erfolgreiche gemeinnützige Weiterbildungsarbeit***

Für die Aktiven des PING e.V. stand schon bei der Gründung des Vereins, vor über 15 Jahren, die Weiterbildung der Öffentlichkeit im Bereich Internet im Vordergrund. Hierbei sollte auch das Verständnis für die technischen Hintergründe einer breiteren Masse verfügbar gemacht werden. Nicht zuletzt durch das intensive Auseinandersetzen mit der Technik des Internets konnten so fundierte Weiterbildungsveranstaltungen gestaltet werden, die ihr Wissen eben nicht nur aus Büchern, sondern aus dem praktischen Umgang mit dem Thema ziehen können.

Auch bei den heutigen Vereinsaktivitäten stehen die neuen Technologien und die vielfältigen Kommunikationsmöglichkeiten im Vordergrund und sollen in Form von Weiterbildungsveranstaltungen der Öffentlichkeit näher gebracht werden. So unterhält der Verein, der heute einer der größten gemeinnützigen Internetvereine in Deutschland ist, seit Jahren erfolgreiche Weiterbildungsreihen zu Themen rund um das „Internet“, der „Netzwerktechnik“ und der „Sicherheit im Internet“. Als eines der zentralen gemeinnützigen Projekte des Vereins ist die Teilnahme an diesen Veranstaltungen sowohl für Mitglieder, als auch für Nichtmitglieder kostenlos.

Dabei beschränkt sich der Referentenkreis schon lange nicht mehr nur auf die Aktiven des Vereins. Zahlreiche Mitglieder, die vor Jahren dank des PING e.V. ihre ersten Schritte im Internet machen konnten, haben ihren beruflichen Schwerpunkt im Bereich des Internets und der Netzwerktechnologien gefunden und steuern nun ihren Beitrag dazu bei, auch zukünftig den Wissenstand um den Themenbereich Internet zu verbessern.



Die Gliederung der Weiterbildungsveranstaltungen folgt einem modularen Konzept, bei dem die einzelnen Veranstaltungen aufeinander aufbauen und schrittweise inhaltlich anspruchsvoller werden. So werden zu Beginn einer Weiterbildungsreihe Themen präsentiert, die helfen Grundlagen zu schaffen und zu sichern. Dies geschieht zu Anfang stets mit praktischen Übungen direkt am Computer. Im weiteren Verlauf der Weiterbildungsreihe wird auf das schrittweise erlangte Wissen aufgebaut, sodass die Teilnehmer sich am Ende der Reihe als erfahrene Netzbürger mit umfangreichem Hintergrundwissen wiederfinden. Den Anfang dieses Weges bereiten Veranstaltungen wie „Mit praktischen Übungen ins Internet – (aller)erste Schritte“, „Wie funktioniert das Internet“ und „Zugang ins Internet“. Sie vermitteln den Besuchern die notwendigen Grundlagen zum



## PING e.V. - Verein zur Förderung der privaten Internet Nutzung e.V.

eigenständigen Erkunden des Internets. Auf der anschließenden Etappe führen Veranstaltungen wie „Suchen und Finden im Internet“, „Sicher bewegen im Internet“ und „Mail, WWW und mehr“ zu erweiterten Kenntnissen, die ein effizientes Nutzen des Internets ermöglichen.

Da das Thema „Sicherheit im Internet“ ein sich stets ändernder Themenkomplex ist, bieten wir ständig aktualisierte Veranstaltungen in diesem Bereich an. „Funknetzwerke und Sicherheit in Funknetzen“, „Sicheres E-Mailen“ und „Viren, Würmer und Trojaner“ sind nur einige der Titel dieser Veranstaltungen. Gerne beziehen wir auch Diensteanbieter mit ein. So konnten wir in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Dortmund die zweiteilige Veranstaltung „Internet-Sicherheit und Internet-Banking“ erarbeiten und führen diese erfolgreich zusammen mit Referenten der Sparkasse Dortmund durch.

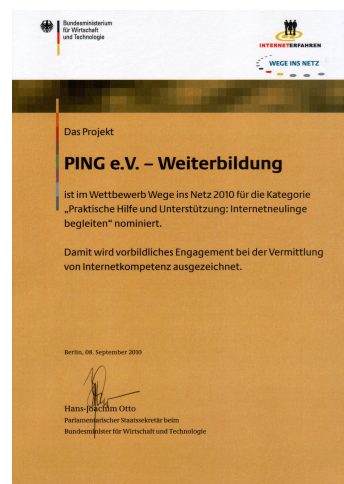


Um den Gästen noch während der Veranstaltungen die Möglichkeit zu geben, Erlerntes direkt umzusetzen, stehen insgesamt 13 Notebooks für die praktischen Teile der Weiterbildungsveranstaltungen zur Verfügung. Einige Veranstaltungen, wie zum Beispiel „Mit praktischen Übungen ins Internet“ werden somit dadurch aufgewertet, dass Internetneulinge von Referenten und Helfern betreut ihre ersten Schritte im Internet machen können. Dabei auftretende Probleme und Fragen können direkt

vor Ort geklärt werden, sodass unsere Gäste das Internet – ohne Angst etwas falsch zu machen – erleben können.

Über die Weiterbildungsveranstaltungen hinaus bieten wir jährlich mit unserem „Tag der offenen Tür“ ein Potpourri aus aktuellen und wichtigen Themen an. Wir präsentieren dem Teilnehmerkreis in diesem Rahmen mehrere Kurzvorträge mit anschließenden Diskussionsrunden. Darüber hinaus haben unsere Besucher auch hier die Möglichkeit, mit den aktiven Mitgliedern des Vereins in Kontakt zu treten und individuelle Fragen und Probleme zu erörtern.

Die Qualität unserer Weiterbildungstätigkeiten wurde auch bei dem diesjährigen Wettbewerb „Wege ins Netz 2010“ anerkannt: Bei mehr als 200 Teilnehmern im Gesamtwettbewerb, gehörte der PING e.V. in der Kategorie „Praktische Hilfe und Unterstützung: Internetneulinge begleiten“ zusammen mit weiteren fünf Bewerbern zu den Nominierten für die Hauptpreise.



Der gesamte Verein stützt sich auf technischer Ebene, zu der auch die Internetdienste des Vereins zählen, vollständig auf freie Software, die von den aktiven Mitgliedern des Vereins angepasst und gewartet wird. Dabei findet ein aktiver Dialog zwischen den Aktiven des Vereins und den Entwicklern der eingesetzten Software statt, sodass lokale Änderungen ggf. wieder für die Allgemeinheit nutzbar gemacht werden. Auch im Bereich der Weiterbildung wird darauf geachtet, dass herstellerunabhängige Konzepte mit besonderem Hinblick auf freie Software vermittelt werden. Hierdurch ist es jedem Teilnehmer – unabhängig von seinen finanziellen Möglichkeiten – möglich, das Erfahrene auch zu Hause umzusetzen und nachzuvollziehen. Auch der Weitergabe des Gelernten an Nachbarn und Freunden steht so nichts im Weg, wodurch unsere Gäste als Multiplikatoren ihr erworbenes Wissen weitergeben können.



## PING e.V. - Verein zur Förderung der privaten Internet Nutzung e.V.

### **Schulen ans Netz! - Ein Internetverein hilft mit**

Mit über 20 Schulen aus Dortmund und dem umgrenzenden Ruhrgebiet unterstützt der PING e.V. Schulen bei der Integration des Internets in den Unterricht. Neben der Veranstaltung von Schulungs- und Diskussionsrunden mit Lehrern der durch PING geförderten Schulen werden einige Schulen auch vor Ort von den aktiven Mitgliedern des Vereins ehrenamtlich unterstützt.



Zusätzlich können die über PING geförderten Schulen eine zusätzliche Förderung durch den Verein wahrnehmen: Speicherplatz auf Internetservern, Know-how und Infrastruktur für die Internetpräsenz der Schulen stehen bereit. Wir bieten den Schulen einen Server, auf dem sie ihren Internetauftritt realisieren können. Dabei gehen wir auf die individuellen technischen Anforderungen der Schulen ein. Dies beinhaltet sogar die Unterstützung beim Einrichten und betreiben von E-Learning-Plattformen. Ebenfalls kann der E-Mail-Verkehr der Schulen über unsere Server abgewickelt werden.

### **Förderung von wissenschaftlichen Projekten**

Im Bereich der Förderung der Wissenschaft versteht sich PING als Partner für kleinere Forschungsprojekte ohne öffentliche oder private Förderung. Durch das Internet sind neue Möglichkeiten entstanden, selbst in kleinen Forschungsprojekten eine große Öffentlichkeit zu erreichen. So ist es dank des Internets z. B. möglich, statistische Erhebungen einem größeren Teilnehmerkreis einfach zugänglich zu machen. Über Online-Befragungen im Internet kann ein breites Publikum erreicht werden. Dem PING e.V. kommt dabei die Rolle des Technologie- und Wissensbeschaffers zu. Auf Antrag fördert der Verein mit Rat und Tat wissenschaftliche Projekte und eröffnet so auch Projekten ohne Förderung die Welt der Internet-Technologien.

Eines der zur Zeit laufenden wissenschaftlichen Projekte, die durch den PING e.V. durch die Bereitstellung eines Internet-Servers gefördert werden, untersucht die Verbreitung von multiresistenten Bakterien in den Dortmunder Kliniken und den daraus entstehenden Risiken. In einem anderen Projekt unterstützte der Verein eine Studie aus dem Bereich der Schlafmedizin und förderte so eine breit angelegte Untersuchung zu Schlafqualität und Leistungsfähigkeit bei Medizinstudenten. Zur Realisierung dieses Forschungsprojektes stellte der Verein auch hier einen Internet-Server und technische Beratung zur Realisierung der Web-Anwendung bereit.

### **Internet zum Mitmachen**



PING – das ist „Internet zum Anfassen“. Jeder Interessierte kann sich hier die Technologie, über die wir weltweit kommunizieren können, ansehen und mit ein wenig technischem Geschick an der Optimierung dieser Systeme im Team mit den anderen Aktiven des Vereins mitwirken. Waren ursprünglich die Gründungsmitglieder des Vereins überwiegend Informatikstudenten der Technischen Universität Dortmund, so engagieren sich heute im PING e.V. technisch Interessierte aus vielen Fachgebieten.

Die Vereinsgeschäfte werden von einem siebenköpfigen Vorstandsteam geleitet. Alle Aktiven



## PING e.V. - Verein zur Förderung der privaten Internet Nutzung e.V.

arbeiten ehrenamtlich, um das Internet für jedermann verständlicher und auf diese Weise auch sicherer und effizienter nutzbar zu machen.

Die Aktiven treffen sich wöchentlich, jeweils sonntags von 19-21 Uhr zu einem Hotline-Abend. Als Anlaufstelle für interessierte Mitglieder und Nichtmitglieder, deren Wissensdurst bei den Weiterbildungsveranstaltungen nicht gestillt werden konnte, hat sich die Hotline als erste Kontaktmöglichkeit schon lange etabliert. In einer ungezwungenen Runde können hier im kleinen Kreis Fragen gestellt und technische Themen diskutiert werden.

Aber nicht nur zu den Hotline-Abenden versammeln sich die Aktiven des Vereins, um ihren Verein zu unterstützen. Durch die Teilnahme an lokalen und regionalen Messen und Tagungen präsentiert sich der PING e.V. mit seinen Projekten einer breiten Öffentlichkeit. So erfahren Interessenten beispielsweise auf der Verbrauchermesse „Boulevard.DORTMUNDER HERBST“ in den Westfalenhallen mehr über das Weiterbildungsprogramm des Vereins. PING nimmt seit 2003 jährlich als Aussteller teil. In einem persönlichen Gespräch lassen sich so auch die Möglichkeiten, die das Internet bietet, darlegen. Ist das Interesse erst einmal geweckt, wächst beim Besuch unserer Weiterbildungsveranstaltungen auch das Verständnis, das für den richtigen Umgang mit dem neuen Medium Internet notwendig ist.



Einen Kontrast hierzu bildet die Teilnahme an regionalen Konferenzen im Bereich freie Software. So konnte sich der Verein bereits 2007 auf den Essener Linux-Tagen einem fachkundigen Publikum präsentieren. Durch die Möglichkeit sich im Verein mit der für den Bereich der freien Software kritischen Internet-Technologie auf einem sehr anspruchsvollen Niveau zu beschäftigen, konnte der Verein interessierte Mitglieder werben, die nun ihr Wissen zum Thema Internet in Eigenregie vertiefen können. Im November 2010 konnte PING durch die Teilnahme an der zweiten Open-Rhein-Ruhr in Oberhausen erneut fachkundiges Publikum ansprechen und plant auch weiterhin der Open-Rhein-Ruhr treu zu bleiben.

### Kontakt:

PING e.V. – Verein zur Förderung der privaten Internet Nutzung e.V.

Zum Nubbental 11  
44227 Dortmund

Telefon: +49 231 9791-0

Telefax: +49 231 9791-19

E-Mail: [hotline@ping.de](mailto:hotline@ping.de)

Internet: <http://www.ping.de/>



Kartendaten © OpenStreetMap und Mitwirkende, CC-BY-SA

<http://www.ping.de/weiterbildung/> • <http://www.ping.de/schule/>



# www.ping.de

## Kontakt:

PING e.V. – Verein zur Förderung der privaten Internet Nutzung e.V.

Zum Nubbental 11  
44227 Dortmund

Telefon: +49 231 9791 0  
Telefax: +49 231 9791 19  
E-Mail: [hotline@ping.de](mailto:hotline@ping.de)  
WWW: <http://www.ping.de/>